



Protestaktion! Kinder- und Jugendhilfe im Kollaps:

"Keine Plätze! Fertig? Los!" - Aufnahmestopp im Berliner Notdienst Kinderschutz (BNK)

Liebe Familien, Kolleg*innen und Mitstreiter*innen,

seit vielen Jahren setzen wir uns als AG Weiße Fahnen für die Belange und Versorgung von Kindern, Jugendlichen, deren Familien, sowie für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen von Sozialarbeitenden ein. Die Lage ist brisant und spitzt sich immer weiter zu durch die Auflagen des BNK.

Wir brauchen jetzt gesamtstädtische Lösungen, die gewährleisten, dass Kinder- und Jugendliche in Notsituationen adäquat versorgt sind. Gegen den Alleingang der Senatsverwaltung wollen wir gemeinsam **am 16. Juli 2024 in Berlin vor dem Roten Rathaus** ein lautes Zeichen setzen!

Es ist unser Anspruch gemeinsam die Kinder- und Jugendhilfe in der Stadt mit zu gestalten. Wir fordern die nachhaltige und langfristige Veränderungen und keine Alleingänge oder Kurzschlussentscheidungen, die sich nachteilig auf das gesamte System der öffentlichen und freien Jugendhilfe in Berlin auswirken.

Die Form der aktuellen Praxis der verkündeten Auflagen stellt Träger und auch Jugendamtsmitarbeiter*innen unter den Generalverdacht, dass entweder nicht ausreichend Bemühungen unternommen werden Kinder- und Jugendliche zu halten, nach Plätzen zu suchen oder zu leichtfertig im BNK "geparkt" werden.

Alle sind aufgerufen sich zu beteiligen: Fachkräfte, Einrichtungen, Fachdienste, Schulen, Kitas, Eltern, Jugendliche, Kinder und jede*r der sich für das Wohl von Familien verantwortlich fühlt!

Jede Anwesenheit und Mitwirkung sind von großer Bedeutung, um die Dringlichkeit zu unterstreichen.

Steht auf und kommt am 16. Juli 2024 um 9:00 Uhr vors Roten Rathaus!

AG Weiße Fahnen

In Kooperation mit



Hintergrundinfos: <https://berlin.dbsh.de/mitteilungen/detail/2024/belegungsstopp-des-berliner-notdienst-kinderschutz-bnk.html>